

Am „Verführer“, erfolglos.

Mit O. in ein albernes Kinostück (Burgkino), wo Erna Morena (Herzogs Frau) zu sehen, die famos ist.

3/11 Dictirt Briefe, u. a. F.ltnt. Löbl, wegen der ungezogenen Sammel-damen.

Vicki zu Tisch. Die 5. Mahler mit ihm. Dann ein Gespräch in meinem Zimmer, unter Lilis Beisein über freien Willen, Sinn der Welt, Unsterblichkeit. Morgen geht er ins Feld, Tarvis, Feldhaubitzen. Mög er wohl zurückkehren. Das ist wichtiger als ob eine Kathedrale zerschossen oder Oesterreich um 100 qu.km mehr besitzt.-

In der N. W. B. mit Gustav, Földes „Hallo“ ein im ganzen widerliches (nicht ganz unbegabtes) Budapester Lustspiel mit Mirjam H. in der Hauptrolle; die ganz gut war. Mit Gustav Pilsenetzter. Hr. Hamsa, früher Burgtheater (Bernburg) gesellt sich zu uns, möchte über Verfilmung der Hirtenflöte im Interesse seiner Frau mit mir reden. Ich behandle dilatorisch, u. a. wegen gleicher Idee der Wohlgenuth.- Auernheimers setzen sich zu uns. Über Moliere Don Juan Bassermann.- 4/11 Dictirt (neu begonnen) Casan. Nov.-

Las Wittels Mscrpt. „Oesterreich in der Welt“, das, bei allen Vorzügen doch nur ein edles Feuilleton. Mit O. darüber.-

Am Verf. Scen. (3. Akt.) -

- Tonkünstler Orchester, 1. Concert, mit Arthur Kaufmann.- Mit Julius über Kriegslage. Unmöglichkeit des Friedens, ehe die Freiheit der Meere gesichert ist.-

5/11 Besorgungen Stadt. Frau Gisela Mayer (?), geb. A., die nun auch schon die silberne Hochzeit hinter sich.-

Bei Chiavacci. Zwei Beine amputirt, - halb gelähmt, kann nur lallen; hört aber ganz interessirt unsern Gesprächen (seine Frau (und die Söhne)) zu.-

- Dr. Feuchtwang, auf der Tram; über den für den Frieden zu befürchtenden antisem. Vorstoss, mit Bezug auf Galizien.-

Nm. U. 29, mit Confidenzen über Stephi zu O., bereit alles hinter sich zu werfen.

„Verführer“, neues Scenar. zum 3. Akt.-

Steiner; über seine bevorstehende Musterung.-

6/11 Dictirt Cas. Nov. weiter.-

Nm. gerechnet, geordnet etc.- Mscrpt. eines Romans von Lasar „Bartholomeus Mord“ zu lesen begonnen.-

Zum Nachtm. die Hofrätin. (Entstehung meiner K. d. W.; - über Polgar, über Goldmann.) -